Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 116. Dienstag den 16. Mai 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Edictal-Ladungen.

1) Nachdem über den Nachlaß des hierselbst verstorbenen vormaligen Postmeisters Franz Joseph Braunschweig, nach dem Inventar in Mobiliar-Gegenständen zum Werthe von 258 Thlr. 15 Sgr. 3 Pfenn. bestehend, auf Antrag der Beneficial-Erben der erbschaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden, so werden alle diejenigen, welche an die besagte Nachlaßmasse Ansprüche zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, in dem

auf den 25. Juli curr. Vormittags 10 Uhr

vor dem Deputirten, Herrn Land- und Stadt-Gerichts-Assessor Brickwedde, an hiesiger Gerichtsstelle angesetzten Termine diese Ansprüche gebührend anzumelden u. deren Richtigkeit nachzuweisen, unter der Verwarnung, daß die ausbleibenden Gläubiger aller ihrer etwaigen Vorzugsrechte für verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Diejenigen, welche persönlich zu erscheinen verhindert sind, können sich durch einen der hiesigen Justiz-Comm. Zumloh oder Strobandt vertreten lassen, die alsdann vor dem Termine mit Information und Vollmacht zu versehen sind.

Coesfeld den 28. April 1843.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Vagedes. Ewers.

2) Durch Verfügung des unterzeichneten Gerichts vom 9. d. Mon. ist über das Vermögen des hiesigen Kaufmanns Albert Katte, bestehend aus mehreren Immobilien, Waaren ꝛc., der Concurs eröffnet worden.

Es werden daher sämmtliche Gläubiger des Gemeinschuldners aufgefordert, innerhalb drei Monaten, spätestens aber in dem

auf den 9. Juni curr. Vormittags 9 Uhr

anberaumten Connotations-Termine vor dem Deputirten, Herrn Oberlandes-Gerichts-Assessor Weddige, ihre Ansprüche an gedachter Concurs-Masse gebührend anzumelden und deren Richtigkeit nachzuweisen, widrigenfalls diejenigen, welche sich in diesem Termine nicht melden, mit allen ihren Forderungen werden präcludirt, und ihnen deshalb gegen die übrigen Gläubiger ein ewiges Stillschweigen wird auferlegt werden.

Zugleich haben die Erscheinenden sich über die Beibehaltung des angeordneten Interims-Contradictors und Curators Herrn Justiz-Comm. Meyer zu erklären, und können Verhinderte, oder denen es hier an Bekanntschaft fehlt, sich an einen der hiesigen Herren Justiz-Commissarien Crone und Meyenberg wenden, welche sie mit Vollmacht und Information zu versehen haben.

Rheine den 13. Februar 1843.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Kniphues.

Anlike.

Vermischte Nachrichten.

3) Am künftigen Donnerstag den 18. d. M. Vormittags 9 Uhr anfänglich, sollen im Saale des ehemaligen Kramer-Amthauses die bei der hiesigen Leihanstalt im Monate April vorigen Jahrs versetzten, und bisher uneingelöset verbliebenen Gegenstände, als:

mehrere goldene Ohr- und Fingerringe, silberne Uhren, silberne Eß- u. Theelöffel, Manns- und Frauen-Kleider, Ober- und Unterbetten, Kupfer u. Zinn; geschnittenes und ungeschnittenes Leinen, ein doppeltes Jagdgewehr, eine Hausuhr, drei Kochöfen ꝛc.

insofern keine Wiedereinlöse stattfindet, öffentlich dem Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Münster den 14. Mai 1843.

Der Magistrat

Hüffer.

4) Da höherer Verfügung zufolge die bei Stromberg in der Bürgermeisterei Oelde, im Kreise Beckum gelegenen Königl. Forstdistrikte, als:

1. der Forstdistrikt Ketzel, groß 40 Morgen 107 □ Ruthen 10 □ Fuß und
2. — Sundern — 93 — 135 — 30 —

mit ihrem Holzbestande im Wege öffentlicher Versteigerung zum Verkaufe ausgesetzt werden sollen, so wird hierzu ein Termin auf Montag den 29. Mai curr. Nachmittags 3 Uhr in der Behausung des Gastwirths Hartwig zu Stromberg anberaumt.

Die Taxwerth-Berechnungen und Verkaufs-Bedingungen können bei der Königl. Forst-Kasse zu Münster und im Licitations-Termine eingesehen werden, während der Waldwärter zu Stromberg über die Kauf-Objekte an Ort und Stelle Auskunft ertheilen wird.

Wolbeck den 20. April 1843. Der Königl. Oberförster Hachenberg.

5) Bei Unterzeichnetem sind ächte Erfurter Sommer-Levkojen-Pflanzen 1r Qualit. in 32 Hauptsorten, größtentheils alle ins Gefüllte schlagend, kräftig gezogen, abgehärtet und im Freien verpflanzt à Dutz 2 Sgr., p. 100 Stück 12 Sgr., Rohr- und Zwerg-Astern extra gefüllt in 40 Farben à Dutz 1 Sgr., 100 Stück 6 Sgr., billige Georginen-Sortimente der edelsten und neuesten engl. Sorten von schönster Form erlasse ich nach meiner Wahl in gekeimten Knollen und abwechselnden Farben mit Namen p. Dutz zu 1 Thlr., 2 Thlr., 3 Thlr., 4 Thlr. u. 5 Thlr. ohne Namen à Dutz zu 24 Sgr. C. A. Plumpe, Handelsgärtner.

6) Patentirte Reißfedern à 12 1/2 Sgr. p. Stück bei M. Löwenstein.

7) Ludgeri-Straße No. 147 sind Zimmer zu vermiethen.

Geburts-Anzeige.

8) Die heute Abend halb 7 Uhr erfolgte schnelle und glückliche Entbindung meiner Frau, geb. v. Rohr, von einem Sohne beehre ich mich, statt besonderer Meldung, allen Verwandten und Bekannten hierdurch ergebenst anzuzeigen.

Hünnefeld bei Osnabrück den 10. Mai 1843.

Clamor von dem Busche-Hünnefeld.

Geburts-Anzeige.

9) Die heute Morgen um 1 Uhr erfolgte Entbindung meiner lieben Frau, geb. A. Rollmann, von einem gesunden Knaben zeige ich entfernten Verwandten u. Freunden hiermit ergebenst an.

Warendorf den 12. Mai 1843. A. J. Mehring.

Geburts-Anzeige.

10) Heute wurde meine Frau von einem Töchterchen glücklich entbunden.

Vreden den 12. Mai 1843. Uedinck, Oberl.-Ger.-Assessor.

Todes-Anzeige.

11) Dem Herrscher über Leben und Tod hat es nach seinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen, unsere gute Mutter, die Wittwe Heitkemper, geb. Theresia Mülder, aus unserer Mitte zu nehmen. Eine unbesiegbare Lungenentzündung entriß uns die Unvergeßliche in voller Gesundheit nach einem kurzen Krankenlager von fünf Tagen ganz unerwartet, und führte sie, gestärkt durch die Tröstungen unserer heil. Religion und ergeben in den Willen des Allerhöchsten hinüber zu jenem bessern Leben, wohin kurz vorher ihre beiden noch übrigen Schwestern ihr vorangegangen waren. Ihr letzter Athemzug geschah am 9. d. Mon. des Morgens gegen 5 1/2 Uhr, im 54. Jahre ihres Alters.

Im tiefsten Schmerze über diesen für uns so harten und unersetzlichen Verlust,

aber doch im festen Vertrauen auf Gottes allweise Fürsehung erfüllen wir die traurige Pflicht, entfernten Verwandten und Freunden diese schmerzvolle Anzeige zu machen und um ein christliches Andenken an die theure Entschlafene zu bitten.

Emsdetten den 13. Mai 1843.

Die verwaiseten Kinder.

12) Am 10. d. Morgens 6 1/2 Uhr entschlief zu einem bessern Leben, gestärkt durch den Empfang der h. Sakramente, meine liebe Frau Anna, geb. Bünker, im 44. Jahre ihres Alters und im 16. unserer glücklichen Ehe. Vier Kinder betrauern mit mir den Verlust der lieben Mutter. Verwandten und Freunden diese Anzeige, mit der Bitte, der Verstorbenen im Gebete zu gedenken.

Münster den 14. Mai 1843. A. Tünenkötter.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Gräfin v. Tournay mit Bedienung a. Liege. Siegfried, Intend.-Assessor a. Münster. Baron v. Waha, Rentier; Ophoven, Advokat, a. Liege. Hüffer, Commerzien-Rath a. Eupen. Schnapper a. Worms, Rubens a. Borghorst, Schnelle a. Bielefeld, Mayer a. Osnabrück, Willigerod a. Frankfurt, Greef a. Köln, Mayer a. Hamm, Kaufl.

Ernst Krapp: (im westfälischen Hofe) Frau Rietbrock mit Fam. a. Lengerich. Möllenkamp a. Bochold, Niemöller a. Gütersloh, Franke a. Borghorst, Hülsmann a. Rheine, Moll, Froelcken, a. Köln; Kleist a. Magdeburg, Hagen a. Kettwig, Naumann a. Osnabrück, Kaufl.

Bei Ferd. Reune: (Ludgeri-Straße) A. u. B. Pröbsting, Kortmann, Schmitz, a. Hamm; Quambus a. Hagen, Bernstein aus Paderborn, Kaufl. Kramer aus Neuenkirchen, Schwarz a. Riesenbeck, Kapläne. Neumann, Major a. Aachen.

Bei Tüshaus: (Telgter-Straße) Lettermeyer nebst Fam., Amtsvogt aus Plantlünne. Stock, Kaufm. a. Stromberg.

Bei Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Humpert, Oeconom a. Olfen.

Fruchtpreise zu Neuß.

den 9. Mai 1843. (p. Berl. Sch.)

Weizen	2	Thlr.	11	Sgr.	Heu p. Cnt. à 110 Pf.	1	Thlr. 6	Sgr.
Roggen	2	—	11	—	Stroh p. Schock à 1200 Pf.	8	— 15	—
Wintergerste	1	—	25	—	Kleiner Samen	3	— 6	—
Sommergerste	1	—	24	—	Rüböl p. O. à 282 Pf. o. F.	29	— 7½	—
Buchweizen	1	—	28	—	dito p. Mai 43 29½ T. p. O.	29	— „	—
Hafer	1	—	5	—	Rübkuch. p. 1000 Stück St.	31	— „	—
Erbsen	2	—	11	—	Preßkuchen p. 2000 Pf.	29	— „	—
Rappsamen	3	—	13	—	Brandtwein p. Ohm 18 G.	13	— 10	—
Kartoffeln	„	—	15	—	Gereinigtes Oel	31	— 7½	—